

Liebe Leser*innen,

uns bewegt eine Frage: Sind Sie und Ihre Familien wohl-
auf? Das hoffen wir sehr! Wiederum erreichte uns sehr
oft diese Frage: Wie konnten Sie in dieser Zeit mit den
Jugendlichen Kontakt halten? Wir konnten...

Neben diesem Thema haben wir für Sie weitere interes-
sante Informationen über unsere Arbeit. Viel Spaß beim
Lesen wünscht

Ihr NkW-Team

NETZ – DYNAMISCH

Auch wenn die Jugendlichen seit dem 17. März von der Arbeit
in den Werkstätten „freigestellt“ waren – Betreuung und Kon-
takte durch die Kolleg*innen wurden nicht eingestellt. Es waren
Kontakte mit vorgeschriebenem körperlichen Abstand – doch
der soziale und fachliche Bezug zu unseren Jugendlichen hatte
weiter und erst recht Bestand. So entwickelten sich u.a. gemein-
same „pädagogische Spaziergänge“! Mit mehr als eineinhalb
Meter Abstand wurde der andere Mensch erreicht – wie so oft
eine Frage des Vertrauens, nicht der Entfernung.
Die telefonischen Kontakte erhöhten sich ebenso wie der Infor-
mationsaustausch per SMS oder E-Mail.

Die Zahl der Netz-Abbrecher stieg laut Aussage von Abteilungs-
leiter Arne Hector nicht an, waren doch durch die Kolleg*innen
zusätzliche Fähigkeiten gefragt...und ersichtlich! Noch mehr
individuelle Aufgaben für die Jugendlichen (als sowieso schon

praktiziert) und fein formu-
lierte Fragestellungen, z.B. zu
persönlichen Problemlagen,
waren in Absprache auch mit
den Werkstattpädagog*innen
gefragt, so Sozialpädagogin
Daniela Panzer (auf dem Foto
beim Spaziergang mit einer
Teilnehmerin). Die Jugendli-
chen blieben und bleiben also
nicht alleine! Aktivierungs-
hilfe contra Krise: ungewollte
Chance und Mut zu neuen
Wegen...



NETZ –BEIRAT

Die 1. Beiratssitzung des Jahres fand (wie vieles zurzeit) ver-
spätet statt – aber mit viel Zuversicht und Interesse der Bei-
ratsmitglieder für „ihr Netz“. Frau Betz vom KPR organisierte
ein Turmzimmer im Neuen Rathaus mit Blick auf alte Festun-
gen – weniger um uns abzuschotten, sondern um die gesetz-
lichen Abstände einzuhalten. Themen waren u.a.

- Rückblick auf das Jahr 2019
- Anschluss- und Vermittlungsquote von Jugendlichen mit
über 50 % ist mit Blick auf andere Maßnahmen positiv zu
werten
- NkW ist immer noch das niederschwelligste Angebot in
Leipzig
- Fragen der Beiratsmitglieder nach den Kontakten zu den
Jugendlichen (s.o.)
- Weitere Fragen zur Unterstützung der Jugendlichen bei der
Wohnraumsuche

Der Beirat wird uns bei diesen und anderen Themen zur Seite
stehen.

NETZ –TRADITIONEN

Fiel der geplante „Tag der Erde“ mit dem US-Generalkonsulat
in der BBW-Kita „forum thomanum“ aus, so fand dennoch die
Aktion „Zuckertüte“ in einer Kita des DKSB statt. Aber: Es war
ein sehr kleiner Personenkreis zugegen – die Freude der zwei
Schulanfänger war stellvertretend für die anderen 118 dennoch
ungetrübt. Eine schöne Tradition: Das Zuckertütenbäumchen
wurde wie bei den letzten zwölf Aktionen vom Netz gepflanzt –
mit den o.g. Kindern auf Schaufelstil-Entfernung...

NETZ – ALLERLEI

Danke für die Reaktionen auf den 1. Infobrief 2020. Diese sind
uns – wie schon hier und da bemerkt – wichtig.
Wenn dann die letzten (bis dato aus unserer Sicht notwendi-
gen) Einschränkungen fallen, können wir uns u.a. mit einem
nagelneuen Roll-Up in der Öffentlichkeit präsentieren. Neue
Flyer sind auch im Druck. Wir waren also nie weg!

NETZ-GEFLÜSTER....

...heute einmal mit einem Zitat (nicht zwingend aus aktuellem
Anlass) von Jules Renard: „Ein jeder hat in seinem Herzen
einen Leierkasten, der nicht verstummen will.“